

# Indisches Rommé

2-6 Spieler

106 Karten

Schwierigkeit: Schwer

Dauer: Mittel

## Gültige Sätze und Läufe aus 13 Karten bilden, mindestens eine reine Seqüenz.

### AUFBAU

- Zwei 52-Karten-Decks mit Jokern mischen; je 13 Karten austeilen.

### WERTUNG

- Gegner nach Ansage prüfen Hand.
- Punkte für ungültige Meldungen.
- Niedrigste Gesamtpunktzahl gewinnt.

*Tipp: Reine Seqüenz zuerst bilden, bevor Joker für andere Sätze genutzt werden.*

### AM ZUG

- Ziehen oder Ablagestapel nehmen.
- Sätze und Läufe bilden.
- Ansagen wenn Hand vollständig.

*Indisches Rommé: Sätze und Läufe bilden, mindestens eine reine Seqüenz; niedrigste Punkte anstreben.*

## Ziel

2-6 Spieler; zwei Standard-52-Karten-Decks mit Jokern (106 Karten).

- The game continues until one player reaches the agreed-upon point threshold, usually 100 points or another predetermined value.
- The player with the lowest total score at the end of the game is declared the winner.

## Vorbereitung

1. Je 13 Karten austeilen.
2. Ziehen und Ablegen; Sätze und Läufe bilden.
3. Mindestens eine reine Seqüenz (ohne Joker) erforderlich.
4. Ansagen, wenn Hand vollständig.

## Spielablauf

1. 13-Karten- und 21-Karten-Varianten.

## Tipps und Strategien

1. Reine Seqüenz zuerst bilden, dann Joker verwenden.

### Tipps & Strategie

Gute Balance aus Strategie und Hand-Management; auf Mitspieler achten.

Timing beim Ansagen ist entscheidend; Kartenziehen und -ablegen optimieren.